

## Inbetriebnahme und Wartung von Batterien

### ALLGEMEIN

#### **BEFÜLLUNG:**

Batterie und Säure sollten eine Temperatur von etwa 15°C bis 30°C haben. Batteriesäure ist stark ätzend! Beachten Sie daher unbedingt die Sicherheitsvorschriften.

#### **INBETRIEBNAHME:**

Alle Batterien sind vom Werk trocken vorgeladen. Um die volle Leistung und Lebensdauer zu erreichen muss die Batterie nochmals entsprechend den Vorgaben vollständig geladen werden. Beim Laden darf die Batterie nie zu warm und keinesfalls heiß werden oder gar zu "kochen" beginnen. Verwenden Sie geeignete Ladegeräte!

#### **WARTUNG:**

Führen Sie die angegebenen Wartungs- und Kontrollaufgaben in 2 - 3 monatigem Intervall durch. Auch im Dauerbetrieb sollten Sie die Batterie zwischendurch mit einem geeigneten Ladegerät vollständig aufladen. Der Intervall verkürzt sich entsprechend wenn Dauerverbraucher wie Alarmanlagen etc. angeschlossen sind.

#### **LAGERUNG:**

Wenn Sie das Fahrzeug stilllegen sollten Sie die Batterie ausbauen und an einem möglichst kühlen, aber frostsicheren und trockenen Ort lagern. Achten Sie darauf, dass die Batterie vollständig geladen, sauber ist und die Pole eingefettet. Kontrolle und Wartung der Batterie entsprechend dem angeführten Modus und Intervallen.

#### **LEBENSDAUER:**

Die Lebensdauer einer Batterie hängt von der richtigen Behandlung ab. Erstladung, Wartung und Pflege spielen eine wesentliche Rolle.

#### **GEBRAUCHSANWEISUNG:**

Beachten Sie neben den hier angeführten Hinweisen unbedingt die Gebrauchsanweisungen der Hersteller von Batterie, Motorrad und Ladegerät. Ziehen Sie im Zweifelsfall einen Fachmann zu Rate. Nur dieser hat die Erfahrung und die richtigen Werkzeuge und Geräte im Umgang mit Batterien und Batteriesäure. Verwenden Sie nur geeignete Ladegeräte wie BatteryMate, OptiMate oder AccuMate. Diese werden in Zusammenarbeit mit den Batterie- und Motorradherstellern entwickelt und sind von diesen ausdrücklich empfohlen bzw. für Vertragshändler sogar vorgeschrieben.

#### **GARANTIE:**

Wir gewähren 6 Monate Garantie auf die von uns gelieferten Batterien. Diese Garantie bezieht sich allein auf Material- und Fabrikationsfehler. Von der Garantie ausgenommen sind Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung, zweckfremde Verwendung, falsche oder mangelhafte Wartung und Pflege, Beschädigung durch Gewalteinwirkung, fehlerhafte Elektrik am Motorrad usw. verursacht werden. Als Garantiebeleg ist der original Verkaufsbeleg mit der Batterie vorzulegen.

### Standard Blei-Säure Batterien

#### **Befüllung:**

Alle Stöpsel entfernen und die Batterie bis zur "max" Markierung mit Säure der Dichte 1,28 befüllen. Lassen Sie die Batterie 15 - 30 min. ruhen und stoßen Sie die Batterie etwas an um die Luftblasen zwischen den Platten zu lösen. Säurestand bei Bedarf bis zur "max" Markierung auffüllen. Entfernen Sie unbedingt den Verschluss am Entlüftungsstutzen, an dem später der Entlüftungsschlauch angeschlossen wird. Können die Gase nicht entweichen kann dies die Batterie zum Explodieren bringen.

#### **Inbetriebnahme:**

Batterie 5- 10 Stunden mit ca. 10% der Batteriekapazität (zB. 12N14-12A-1 mit 1,4Ah oder 6N4B-2A mit 0,4Ah) laden. Dann Säurestand kontrollieren und bei Bedarf mit destilliertem Wasser auffüllen. Batterie mit den Stöpseln verschließen (ausgenommen Entlüftungsstutzen!)

#### **Wartung:**

Säurestand kontrollieren und bei Bedarf mit destilliertem Wasser (niemals Batteriesäure) auffüllen. Batterie reinigen, Pole von Ablagerung und Korrosion befreien und einfetten. Batterie vollständig aufladen und Säurestand nochmals kontrollieren.

### Blei-Säure Batterien "MF wartungsfrei"

#### **Befüllung:**

Versiegelungs-Streifen von der Batterie abziehen und Säurepaket auf die 6 Einfüll-Öffnungen aufsetzen. Durch Druck auf das Säurepaket die Folie durchstossen und die Säure vollständig in die Kammern fließen lassen (ggf. etwas klopfen). Erst wenn die Säure vollständig eingeflossen ist wird das Säurepaket abgenommen. Batterie 15 - 30 min. ruhen lassen und mit der mitgelieferten Verschlusskappen Leiste endgültig verschließen. Diesen Verschluss nie mehr öffnen! (Garantieverlust)

#### **Inbetriebnahme:**

Batterie mit BatteryMate oder OptiMate Pro Ladegerät entsprechend der speziellen Anleitung für das Laden von neuen Batterien vollständig aufladen. (Andere Ladegeräte 5- 10 Stunden mit max. 10% der Batteriekapazität) Eine optimale Leistung und Lebensdauer gewährleistet nur das gemeinsam mit den Batterieherstellern entwickelte BatteryMate oder OptiMate Pro.

#### **Wartung:**

Batterie reinigen, Pole von Ablagerung und Korrosion befreien und einfetten. Batterie vollständig laden mit einem speziell für wartungsfreie Batterien konzipierten Ladegerät, das im Gegensatz zu den herkömmlichen Ladegeräten, nicht mit konstanter Kapazität lädt. Säurekammern niemals öffnen! (Garantieverlust)

### Blei-Säure Batterien "Super sealed"

#### **Befüllung:**

Diese Batterien sind bereits vom Werk befüllt und vollständig versiegelt. Es sind diesbezüglich keine Massnahmen erforderlich.

#### **Inbetriebnahme:**

Batterie mit BatteryMate oder OptiMate Pro Ladegerät entsprechend der speziellen Anleitung für das Laden von neuen Batterien vollständig aufladen. Eine optimale Leistung und Lebensdauer gewährleistet nur das gemeinsam mit den Batterieherstellern entwickelte BatteryMate oder OptiMate Pro. Alle Super-sealed Batterien sind sehr anspruchsvoll in Bezug auf Erstladung.

#### **Wartung:**

Batterie reinigen, Pole von Ablagerung und Korrosion befreien und einfetten. Batterie vollständig laden mit einem speziell für wartungsfreie Batterien konzipierten Ladegerät, das im Gegensatz zu den herkömmlichen Ladegeräten, nicht mit konstanter Kapazität lädt.